



Planungsgesellschaft Stadt-Land-Verkehr, Josephspitalstraße 7, 80331 München

Grund & Boden Straubing GmbH & Co. KG  
Geiselhöringer Straße 63  
94315 Straubing

Planungsgesellschaft  
Stadt-Land-Verkehr GmbH

Josephspitalstraße 7  
D-80331 München  
Tel.: 089 – 542155-0/-22  
Fax: 089 – 542155-11  
www.stadt-land-verkehr.de  
Email: [post@pslv.de](mailto:post@pslv.de)  
[kern@pslv.de](mailto:kern@pslv.de)

München, den 06.10.2021  
n2136-Straubing-BV\_Staunznkeller-verkehrliche  
Stellungnahme-PSLV\_2021\_10\_06.doc

## Straubing Wohnbauvorhaben „Staunznkeller“ zwischen Frauenbrünnl- und Regensburger Straße, Stellungnahme zu den verkehrlichen Auswirkungen der Planungen

### AUFGABENSTELLUNG

Die Grund & Boden Straubing GmbH & Co. KG plant das Hanggrundstück des ehemaligen „Staunznkellers“ an der Frauenbrünnlstraße unter Einbeziehung der dahinterliegenden Gebäude, die über eine Stichstraße von der Regensburger Straße anfahrbar sind, mit einem Mehrfamilienhaus zu bebauen. Die erforderlichen Stellplätze werden einerseits in einer Tiefgarage mit zwei Zufahrten von der Frauenbrünnlstraße sowie weiter 14 Stellplätze oberirdisch bzw. in Carports mit Zufahrt von der Regensburger Straße untergebracht.

Für dieses Bauvorhaben wird ein Angebots-B-Plan nach §13a durchgeführt. In der Stellungnahme soll das zu erwartende Verkehrsaufkommen der Planungen detailliert ermittelt und die Auswirkungen auf anliegenden Straßen eingeschätzt werden.

### LAGE IM VERKEHRSWEGENETZ



Abbildung 1: Lage des Baugebiets [Quelle: Bayerische Vermessungsverwaltung]

Das Plangebiet befindet sich im Westen Straubings, östlich der Lerchenfeldstraße und zwischen der Frauenbrünnlstraße im Norden und der Regensburger Straße im Süden (siehe Abbildung 1). Die Regensburger Straße hat die Funktion einer Sammel- und Erschließungsstraße für die anliegenden Wohnstraßen und viele Geschäfte und Einrichtungen. Richtung Westen führt die Regensburger Straße weiter zum Tiergarten Straubing und zum Anschlussknoten an die B8, Richtung Süden erreicht man über zwei Verbindungsstraßen die Geiselhöringer Straße, die Teil des Hauptstraßennetzes von Straubing ist und im Westen auch an die B8 anschließt.

Die Frauenbrünnlstraße ist eine Wohn- und Erschließungsstraße, die im Osten direkt über den signalisierten Knoten Frauenbrünnlstraße/ Am Kinseherberg/ Unterm Rain an das städtische Hauptstraßennetz von Straubing angebunden ist.



Foto 1: Lichtsignalanlage Frauenbrünnlstraße/ Am Kinseherberg/ Unterm Rain (PSLV, 02.2021)

Der Bahnhof Straubing befindet sich ca. 1300 m Luftlinie von dem Baugebiet entfernt und kann entweder mit dem Rad über die Viereckmühlstraße, Obere Bachstraße und die Bahnhofstraße oder mit dem Stadtbus 3 über die ca. 500m entfernten Haltestellen „Mallersdorfer Straße“ und „Viereckmühlstraße“ erreicht werden. Vom Bahnhof Straubing besteht die Möglichkeit, im Ein-Stunden-Takt nach Bogen und nach Neufahrn (Niederbayern) mit Anschluss weiter nach Regensburg, Landshut und München zu fahren.

Die Regensburger Straße ist nicht Teil des Stadtbusnetzes von Straubing, die nächstgelegenen Bushaltestellen der Stadtbuslinie 3 sind die Haltestellen „Mallersdorfer Straße“ und „Viereckmühlstraße“ in der Geiselhöringer Straße, die ca. 300 bzw. 500m Luftlinie vom Bauvorhaben entfernt sind und u.a. den Bahnhof Straubing anfahren.

Die Haltestellen in der Regensburger Straße und in der Frauenbrünnlstraße werden nur von der Taxi-Bus-Linie 10 angefahren, die vom Ludwigsplatz aus eine Schleife über die Regensburger Straße und die Frauenbrünnlstraße etwa im Ein-Stunden-Takt fährt.

Mit dem Fahrrad erreicht man vom Bauvorhaben aus über die Frauenbrünnlstraße die Wege entlang des Eisweihers und entlang der Moosmühle und die gemeinsamen Geh- und Radwege entlang des Hauptstraßennetzes (Westtangente, Am Kinseherberg). Die Regensburger Straße ist beidseitig mit Gehwegen mit „Rad frei“ ausgebaut und etwa ab dem Malzmühlweg (außerorts) sind Schutzstreifen für Radfahrer markiert. Auch die Geiselhöringer Straße ist beidseitig mit befestigten Radwegen ausgebaut und von der Regensburger Straße leicht zu erreichen.



## VERKEHRSERZEUGUNG DER PLANUNGEN

### Planungen „Stauznkeller“

Auf einem Hanggrundstück südlich der Frauenbrünnlstraße, dessen nördliches Gebäude früher von einer einfachen Pension mit Gastraum genutzt wurde und derzeit leer steht und sich im tiefer liegenden Südteil mehrere Werkstätten und eine Wohnung befinden, soll mit einem Mehrfamilienhaus mit insgesamt 40 Wohnungen mit unterschiedlichen Größen bebaut werden.

Die erforderlichen Stellplätze werden in einer Tiefgarage in zwei Ebenen mit getrennten Zufahrten an der Frauenbrünnlstraße und 9 Carports und 5 Stellplätze im südlichen, tiefer liegenden Innenhof, der von der Regensburger Straße angefahren wird, untergebracht.

Der Besucher- und Lieferverkehr für alle Wohnungen wird über die Frauenbrünnlstraße erfolgen.



Abbildung 2: Entwurf „Stauznkeller“, Dachaufsicht, Planverfasser pielmeier architekten, Straubing, 05.10.2021

Für die geplanten 40 Wohnungen in dem Mehrfamilienhaus wird über die geplanten Wohnungsgrößen ein Einwohnerzuwachs von 81 Einwohner ermittelt.

Tabelle 1: Ermittlung der künftigen Einwohnerzahl

Wohnungsgrößen	Anzahl WE	EW/WE	EW gesamt
> 100 m <sup>2</sup>	4	3	12
> 80-100 m <sup>2</sup>	18	2,5	45
> 60-80 m <sup>2</sup>	7	1,5	11
≤ 60 m <sup>2</sup>	11	1,2	13
Summe Stauznkeller	40		81

## Prognoseansätze

Für die Berechnungsfaktoren zur Ermittlung des Verkehrsaufkommens werden empirische Werte aus "Hinweise zur Schätzung des Verkehrsaufkommens von Gebietstypen" (Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen, Arbeitsgruppe Verkehrsplanung, Ausgabe 2006), aus "Integration von Verkehrsplanung und räumlicher Planung, Teil 2: Abschätzung der Verkehrserzeugung durch Vorhaben der Bauleitplanung" (Heft 42 der Schriftenreihe der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung 2000, Dr.-Ing. D. Bosserhoff) und aus dem Programm "Ver\_Bau 2020" (Dr.-Ing. D. Bosserhoff) sowie eigene Erfahrungswerte aus vergleichbaren Vorhaben und die Ergebnisse der Haushaltsbefragungen 2005 in Straubing herangezogen.

Bei der Berechnung des Verkehrsaufkommens wird davon ausgegangen, dass eine bestimmte Anzahl von Einwohnern und deren Besucher sowie Lieferanten/ Entsorger eine bestimmte Verkehrsmenge erzeugt. Insgesamt werden die Ansätze so gewählt, dass die Verkehrserzeugung im mittleren bis oberen Bereich der Bandbreite liegt.

## Verkehrsprognosen für das Bauvorhaben

Die Berechnungsansätze für das zu erwartende Verkehrsaufkommen aus den Planungen im Tagesverkehr sowie zu den Spitzenstunden sind detailliert in den Anlagen 1.1 – 1.2 aufgeführt. Die nachfolgende Tabelle fasst die Ergebnisse zusammen.

Tabelle 2: Verkehrserzeugung des geplanten Mehrfamilienhauses

	Tagesverkehr (0.00 – 24.00 Uhr)		Nachtanteil (22.00-6.00 Uhr)	Morgenspitze		Abendspitze	
	Kfz-Fahrten/24 h		Kfz-Fahrten/8 h	Kfz-Fahrten/h		Kfz-Fahrten/h	
	Kfz	davon SV>3,5t	Kfz	Kfz	davon SV>3,5 t	Kfz	davon SV>3,5 t
Verkehrserzeugung der Planungen	<b>168</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	<b>13</b>	<b>0</b>	<b>20</b>	<b>0</b>
davon							
Frauenbrünnlstr. TG+ Besucher+ Lieferver- kehr	134	4	8	10	0	16	0
Carports Hof an der Re- gensburger Str.	34	0	2	3	0	4	0

Insgesamt erzeugen die geplanten 40 Wohnungen im Mehrfamilienhaus für 81 neue Einwohner ein Verkehrsaufkommen von fast 170 Kfz-Fahrten/ 24 Stunden. Davon entfallen ca. 130-140 Kfz-Fahrten/24 Stunden auf die beiden Tiefgaragenzufahrten und den Besucher- und Lieferverkehr an der Frauenbrünnlstraße und ca. 35 Kfz-Fahrten/ 24 Stunden auf den Hof im Erdgeschoss auf der Südseite zur Regensburger Straße.

Der geringe Nachtverkehr der künftigen Einwohner von 10 Kfz-Fahrten/ 24 Stunden verteilt sich etwa im Verhältnis 4/1 auf die Frauenbrünnlstraße bzw. die Anbindung an die Regensburger Straße.

## Bestandsverkehr im Hof zur Regensburger Straße

Die heutigen Gebäude an dem Hof, der über einen Stichweg an die Regensburger Straße angeschlossen ist, werden für das Bauvorhaben abgerissen und es werden Carports im Hof für die künftigen Bewohner gebaut.

Daher kann das heutige Verkehrsaufkommen der Werkstätten und der Wohnung bzw. der im Hof derzeit ca. 20 Stellplätze, die entweder vermietet oder von den Beschäftigten und Kunden der Handwerksbetriebe genutzt werden (Foto 2), gegengerechnet werden. Über die Anzahl der Stellplätze und deren

Nutzer (Anlage 2.2 unten) wird das heutige Verkehrsaufkommen in dem Hof an der Regensburger Straße mit ca. 50 Kfz-Fahrten/24 Stunden ermittelt.



Foto 2: Bestandssituation im Hof am Südrand des künftigen Mehrfamilienhauses (PSLV, 02.2021)

Tabelle 3: Abschätzung des entfallenden Verkehrs im Hof an der Regensburger Straße

Abschätzung	Tagesverkehr (0.00 – 24.00 Uhr)		Nachtanteil (22.00-6.00 Uhr)	Morgenspitze		Abendspitze	
	Kfz-Fahrten/24 h		Kfz-Fahrten/8 h	Kfz-Fahrten/h		Kfz-Fahrten/h	
	Kfz	davon SV>3,5t	Kfz	Kfz	davon SV>3,5 t	Kfz	davon SV>3,5 t
entfallender Bestandsverkehr im Hof an der Regensburger Str.	52	2	1	6	0	4	0

### Mehrverkehr der Planungen

Für die geplanten 14 Stellplätze (davon 9 in Carports, siehe Abbildung 2) im Hof an der Regensburger Straße werden 34 Kfz-Fahrten/ 24 Stunden prognostiziert. Damit verringert sich das Verkehrsaufkommen im Hof bzw. auf der Zufahrt zum Hof von der Regensburger Straße gegenüber der heutigen Situation um 18 Kfz-Fahrten/ 24 Stunden.

Der Mehrverkehr der Planungen entsteht in der Frauenbrünnlstraße an den geplanten beiden Tiefgaranzufahrten bzw. im angrenzenden Straßenraum, da der Stauznkeller, der früher als Pension und Gastwirtschaft genutzt wurde, in den letzten Jahren leer stand.

## AUSWIRKUNGEN DER PLANUNGEN IM ANGRENZENDEN STRASSENNETZ

### Frauenbrünnlstraße

Die Frauenbrünnlstraße erschließt als Wohnstraße die anliegende Bebauung und einige einmündende Wohnwege und Wohnstraßen (z.B. Zur Moosmühle, Hasenweg). Sie verfügt durchgängig zumindest über einen einseitigen Gehweg, der in den Breiten (1,2m – ca. 2,0m) stark schwankt und der wegen der Topografie der angrenzenden Grundstücke teilweise auf Fahrbahnniveau und teilweise deutlich höher als die Fahrbahn liegt.

In der Frauenbrünnlstraße ist die zulässige Geschwindigkeit mit Zeichen 274-30 durchgehend auf Tempo 30 km/h und auf maximal 7,5t (Zeichen 262-7,5 mit Zusatzzeichen „Anlieger frei“) beschränkt.





Foto 3: Frauenbrünnlstraße Ost (Am Essigberg) – Blickrichtung West (PSLV, 02.2021)

Auf Höhe des Bauvorhabens ist die Straße im östlichen Abschnitt (u.a.) mit einer etwa ca. 4,50m breiten Fahrbahn ausgebaut, es gibt einen einseitigen Gehweg.

Etwa auf Höhe des geplanten Bauvorhabens befindet sich auf der Nordseite eine Parkbucht für ca. 6-7 Pkw. Auf der Südseite ist nach einem leicht schrägen Grünstreifen ein etwa 1,85m (Höhe Stromversorgung) breiter Gehweg mit abgesenktem Bord vorhanden, der in der Breite und Höhe entlang der Frauenbrünnlstraße allerdings stark schwankt und meist (deutlich) schmaler ist.

In der Frauenbrünnlstraße wird westlich des geplanten Bauvorhabens einseitig im Straßenraum geparkt.



Foto 4: Frauenbrünnlstraße auf Höhe des Bauvorhabens (rechts der heutige Stauznkeller) – Blickrichtung Ost (PSLV, 02.2021)



Derzeit beträgt die Verkehrsbelastung auf der Frauenbrünnlstraße auf Höhe des künftigen Bauvorhabens (am Stauznkeller) ca. 2.000 Kfz-Fahrten/24 Stunden, da von der Planungsgemeinschaft Pressler & Geiler bei einer Verkehrszählung am Knoten Regensburger Straße/ Malzmühlweg/ Frauenbrünnlstraße im Sommer 2020 auf dem südlichen Abschnitt der Frauenbrünnlstraße 1.950 Kfz/24 Stunden gezählt wurden.

Der geringe Neuverkehr der Planungen von ca. 130-140 Kfz-Fahrten/24 Stunden verteilt sich zu ca. 30-40 Kfz-Fahrten/24 Stunden auf die Fahrtrichtung Süd-West (Regensburger Straße/ Geiselhöringer Straße/ B8) und ca. 100 -110 Kfz-Fahrten/24 Stunden auf die Fahrtrichtung Ost (Innenstadt/ Westtangente).

Damit steigen die Verkehrsbelastungen in der Frauenbrünnlstraße westlich des Bauvorhabens um ca. 2% und östlich um maximal 5,5%.

Die künftigen Gesamtverkehrsbelastungen der Frauenbrünnlstraße steigen mit dem Neuverkehr des Bauvorhabens östlich auf ca. 2.100 Kfz/Fahrten/24 Stunden. Damit liegen die Belastungen bei etwa der Hälfte der Richtwerte für Wohn- und Anliegerstraßen nach den „Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen“ (RASt06, S. 38), die für Wohnstraßen Verkehrsstärken bis zu 4.000 Kfz/24 Stunden bzw. 400 Kfz/Stunden vorgeben.

Mit den Planungen des Mehrfamilienhauses ändert sich nichts an der Straßenfunktion und dem Straßencharakter der Frauenbrünnlstraße. Es sind keine Ausbaumaßnahmen im Zusammenhang mit den Planungen erforderlich.

### Regensburger Straße

Die Regensburger Straße hat die Funktion einer Sammel- und Erschließungsstraße und ist durchgehend mit einer Fahrbahnbreite von 6,0 – 6,50m und beidseitigen Gehwegen (ZZ „Radfahrer frei“) zwischen 2,30 und 2,50m Breite ausgebaut. Auch befinden sich viele Geschäfte, Dienstleistungseinrichtungen und Restaurants entlang der Regensburger Straße.



Foto 5: Regensburger Straße Höhe HsNr. 48 – Blickrichtung West (PSLV, 02.2021)

Auf Höhe des Bauvorhabens (Regensburger Straße 50) ist die Regensburger Straße mit einer Fahrbahnbreite von etwa 6,0m ausgebaut. Es sind beidseitig Parkbuchten (2,0m) und etwa 2,50m breite Gehwege (ZZ „Radfahrer frei“) gebaut. Auf der Nordseite ist zwischen dem Gehweg und der Parkbucht noch ein Grünstreifen mit Baumzeile vorhanden. Zudem liegt direkt westlich der heutigen Stichstraße

zum Bauvorhaben (ca. 35m entfernt) die Einmündung Dr.-Josef-Keim-Straße, die die Regensburger Straße mit der Geiselhöringer Straße verbindet.

Der bestehende Stichweg zum Hof mit heute 20 Stellplätzen für die Werkstätten und Wohnung und künftig 14 Stellplätzen für das Bauvorhaben in der Regensburger Straße ist gepflastert und durchgehend schmaler als 4,50m ausgebaut.



Foto 6: Bestehender Zufahrtsweg zum künftigen Bauvorhaben – Blick zur Regensburger Straße (PSLV, 02.2021)

Ein Begegnen zweier Pkw wäre in der kurzen Stichstraße ggf. bei Schrittgeschwindigkeit möglich. Da künftig nur die Mieter der Stellplätze und Carports im Hof und damit weniger Pkw als heute in den Hof ein- und ausfahren werden, ist auch künftig nur in äußerst seltenen Fällen (und weniger als heute) bei insgesamt 17 Zufahren- und 17 Ausfahrten/24 Stunden bzw. 1+2 oder 3+1 Ein- und Ausfahrer in den Spitzenstunden mit einem Begegnen zweier Pkw, die gleichzeitig in den Hof ein- bzw. ausfahren wollen, zu rechnen. Diese Situation wird allen Stellplatzmietern bekannt sein, ein gegenseitiges Abstimmen gemäß §1 der StVO ist, wie bereits heute auch bei Fremdnutzern (z.B. Kunden der Werkstätten) praktiziert, problemlos möglich.

Da die Sichtverhältnisse bei der Ausfahrt vor allem nach links u.a. auf den Gehweg (mit „Rad frei“) durch die bestehende Stützmauer etwas schwierig sind, wurde gegenüber der Zufahrt ein Verkehrsspiegel angebracht. Damit wurde auch für die künftigen Planungen ein Gefährdungspunkt entschärft.

Die Regensburger Straße ist heute auf Höhe des Bauvorhabens mit ca. 2.800 Kfz-Fahrten/24 Stunden belastet und liegt damit gegenwärtig deutlich unter den zulässigen Belastungen für Sammelstraße, die nach RAS06 für Sammelstraße Belastungen von 400 - 800 Kfz/Stunde bzw. bis zu 8.000 Kfz/24 Stunden zulassen.

Durch die Planungen des Mehrfamilienhauses zwischen Frauenbrünnlstraße und Regensburger Straße entfallen die heutigen Nutzungen (Werkstätten mit ca. 20 Stellplätzen im Hof) und es sind künftig 14 Carports/Stellplätze im Hof an der Regensburger Straße für die Mieter der Wohnungen geplant. Die heutige Verkehrsbelastung der Werkstätten und Wohnung mit insgesamt ca. 20 Stellplätzen im Hof beträgt ca. 50 Kfz-Fahrten/24 Stunden. Künftig ist mit 34 Kfz-Fahrten/24 Stunden durch die neuen Anwohner zu rechnen. Damit verringert sich das Gesamtverkehrsaufkommen an der Zufahrt vom Hof zur Regensburger Straße um mehr als 15 Kfz-Fahrten/24 Stunden.

Im Zusammenhang mit den Planungen sind keine zusätzlichen Ausbaumaßnahmen an der Zufahrt bzw. in der Regensburger Straße erforderlich.



## ZUSAMMENFASSUNG

Die Planungen sehen vor, das Hanggrundstück des ehemaligen „Stauznkellers“ an der Frauenbrünnlstraße unter Einbeziehung der dahinterliegenden Gebäude, die über eine Stichstraße von der Regensburger Straße anfahrbar sind, mit einem Mehrfamilienhaus zu bebauen. Die Stellplätze werden einerseits in zwei Tiefgaragenebenen mit eigenen Zufahrten von der Frauenbrünnlstraße sowie weitere 14 Carports/Stellplätze mit Zufahrt von der Regensburger Straße untergebracht.

Insgesamt erzeugen die geplanten 40 Wohnungen im Mehrfamilienhaus für ca. 81 neue Einwohner ein Gesamtverkehrsaufkommen von ca. 170 Kfz-Fahrten/ 24 Stunden. Davon entfallen ca. 130-140 Kfz-Fahrten/24 Stunden auf die beiden Tiefgaragenzufahrten in der Frauenbrünnlstraße und ca. 35 Kfz-Fahrten/24 Stunden auf den Hof im Erdgeschoss auf der Südseite zur Regensburger Straße.

Der geringe Nachtverkehr der künftigen Einwohner von 10 Kfz-Fahrten/24 Stunden verteilt sich im Verhältnis 4/1 auf die Frauenbrünnlstraße bzw. die Anbindung an die Regensburger Straße.

Die heutigen Gebäude an dem Hof, der über einen Stichweg an die Regensburger Straße angeschlossen ist, werden für das Bauvorhaben abgerissen und es werden 14 Carports/ Stellplätze für die künftigen Bewohner gebaut, daher kann das heutige Verkehrsaufkommen der Werkstätten und der Wohnung bzw. der 20 Stellplätze im Hof abgezogen werden. Durch die Neuplanungen verringert sich das Verkehrsaufkommen auf dem Stichweg geringfügig.

Durch den bereits vorhandenen Verkehrsspiegel an der Ausfahrt wurden die Sichtverhältnisse bei der Ausfahrt verbessert. Im Zusammenhang mit den Planungen sind keine zusätzlichen Ausbaumaßnahmen an der Zufahrt bzw. in der Regensburger Straße erforderlich.

Der Mehrverkehr der Planungen von ca. 130-140 Kfz-Fahrten/24 Stunden (der sich auf zwei Fahrrichtungen aufteilt) entsteht hauptsächlich an den geplanten beiden Tiefgaragenzufahrten der Frauenbrünnlstraße, da der Stauznkeller, der früher als Pension und Gastwirtschaft genutzt wurde, in den letzten Jahren leer stand.

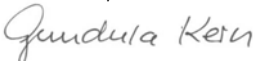
Mit den künftigen Gesamtverkehrsbelastungen (östlich max. 2.100 Kfz-Fahrten/24 Stunden) liegt die Frauenbrünnlstraße auch weiterhin bei etwa der Hälfte der Richtwerte für Wohn- und Anliegerstraßen nach den „Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen“ (RASt06, S. 38), die für Wohnstraßen Verkehrsstärken bis zu 4.000 Kfz/24 Stunden bzw. 400 Kfz/ Stunde vorgeben.

Mit den Planungen des Mehrfamilienhauses ändert sich somit nichts an der Straßenfunktion und dem Straßencharakter der Frauenbrünnlstraße. Es sind keine Ausbaumaßnahmen im Zusammenhang mit den Planungen erforderlich.

Das umliegende Straßennetz ist im heutigen Ausbau in der Lage, den geringen prognostizierten Kfz-Neuverkehr durch die Planungen, der nur die Frauenbrünnlstraße betrifft, leistungsfähig aufzunehmen.

Das Bauvorhaben „Stauznkeller“ wird als verkehrsverträglich eingestuft.

München, den 06.10.2021

  
Gundula Kern (PSLV)

- Anlagen:
- 1 Verkehrserzeugung der Bauvorhaben
  - 2 Mehrverkehr der Planungen

## Verkehrsaufkommen Planung

	Ansätze	Kfz/Richtung		Kfz-F./beide Richt.	
		Kfz/Tag	Kfz/Std. Zielv.	Kfz/Std. Quellv.	Kfz-F./Tag
<b>BV "Stauznkeller" gesamt</b>					
geplante Wohneinheiten	40				
Einwohner	81				
Verkehrsaufkommen Einwohner (Kfz/Tag)		75		150	
Vormittagsspitze (Kfz/Stunde)			2	11	13
Nachmittagsspitze (Kfz/Stunde)			11	6	17
Anzahl der Einwohner	81				
mobile Personen	90%				
Gesamtwege pro Einwohner	4,3				
Wege mit Standortbezug	80%				
Wege pro Einwohner im ZV/QV	3,4				
MIV-Anteil der Wege im ZV/QV	70%				
Pkw-Besetzungsgrad	1,3				
Anteil Spitzenstunde Vormittag Ziel-/Quellverkehr in v.H.	2%	15%			
Anteil Spitzenstunde Nachmittag Ziel-/Quellverkehr in v.H.	14%	8%			
Verkehrsaufkommen Besucher		7		14	
Vormittagsspitze			0	0	0
Nachmittagsspitze			2	1	3
Anzahl der Besucher	16				
Besucher pro Einwohner	0,2				
MIV-Anteil	60%				
Pkw-Besetzungsgrad	1,3				
Anteil Spitzenstunde Vormittag Ziel-/Quellverkehr	3%	3%			
Anteil Spitzenstunde Nachmittag Ziel-/Quellverkehr	25%	15%			
Güterverkehr, Lkw pro Tag		2		4	
Vormittagsspitze			0	0	0
Nachmittagsspitze			0	0	0
Güterverkehr pro Einwohner	0,03				
Anteil Spitzenstunde Vormittag Ziel-/Quellverkehr	8%	5%			
Anteil Spitzenstunde Nachmittag Ziel-/Quellverkehr	7%	9%			
<b>Summe Verkehrsaufkommen BV "Stauznkeller" gesamt (Kfz-F./Tag)</b>		<b>84</b>		<b>168</b>	
<b>davon Lkw (Schwerverkehrsfahrten/Tag)</b>		<b>2</b>		<b>4</b>	
Vormittagsspitze (Kfz/Stunde)			2	11	13
Nachmittagsspitze (Kfz/Stunde)			13	7	20
<b>Tag-/Nachtverkehrsanteile</b>					
<b>Anteile der Tages- und Nachtstunden am Gesamtverkehrsaufkommen</b>					
Anteil Tagesstunden (6.00 - 22.00 Uhr) Ziel-/Quellverkehr	93,5%	94,0%	79	79	158 Kfz-F./16Std.
Anteil Nachtstunden (22.00 - 6.00 Uhr) Ziel-/Quellverkehr	6,5%	6,0%	5	5	10 Kfz-F./8Std.



Mehrverkehr der Planungen	Ansätze	Kfz/Richtung			Kfz-F./beide Richt.	
		Kfz/Tag	Kfz/Std.	Kfz/Std.	Kfz-F./Tag	Kfz-F./Std.
Bauvorhaben "Stauznkeller" gesamt		Zielv.	Quellv.			
Summe Verkehrsaufkommen BV "Stauznkeller" gesamt (Kfz-F./Tag)		84			168	
davon Lkw (Schwerverkehrsfahrten/Tag)		2			4	

### Prozentuale Verteilung NEUVERKEHR der Einwohner nach Anzahl der Stellplätze Frauenbrünnlstraße (TG + Besucherverkehr + Lieferverkehr)

<b>Stellplätze TG + Besucher- und Lieferverkehr:</b>	<b>49</b>					
Anteil TG am Gesamtstellplätzen "Stauznkeller"	63	77,8%				
<b>Summe Verkehrsaufkommen an der Frauenbrünnlstraße Kfz-Fahrten/Tag</b>				<b>67</b>		<b>134</b>
davon Lkw (Schwerverkehrsfahrten/Tag)				2		4
Vormittagsspitze (Kfz/Stunde)				1	9	10
Nachmittagsspitze (Kfz/Stunde)				10	6	16
Anteil Tagesstunden (6.00 - 22.00 Uhr) Ziel-/Quellverkehr	93,5%	94,0%		63	63	126 Kfz-F./16Std.
Anteil Nachtstunden (22.00 - 6.00 Uhr) Ziel-/Quellverkehr	6,5%	6,0%		4	4	8 Kfz-F./8Std.

### Regensburger Straße

<b>Stellplätze Carport/ Hof (Einwohnerverkehr)</b>	<b>14</b>					
Anteil an Gesamtstellplätzen "Stauznkeller"	63	22,2%				
<b>Summe Verkehrsaufkommen an der Regensburger Straße Kfz-Fahrten/Tag</b>				<b>17</b>		<b>34</b>
davon Lkw (Schwerverkehrsfahrten/Tag)				0		0
Vormittagsspitze (Kfz/Stunde)				1	2	3
Nachmittagsspitze (Kfz/Stunde)				3	1	4
Anteil Tagesstunden (6.00 - 22.00 Uhr) Ziel-/Quellverkehr	93,5%	94,0%		16	16	32 Kfz-F./16Std.
Anteil Nachtstunden (22.00 - 6.00 Uhr) Ziel-/Quellverkehr	6,5%	6,0%		1	1	2 Kfz-F./8Std.

### entfallender Bestandsverkehr Innenhof Regensburger Straße 50

<b>Stellplätze vermietet an Anwohner</b>	<b>6</b>					
Kfz-Fahrten/ Stellplatz	2,4					(Ansatz etwas geringer als beim Neuverkehr)
Verkehrsaufkommen vermietete Stellplätze (Kfz/Tag)				7		14
Vormittagsspitze (Kfz/Stunde)	2%	15%		0	2	2
Nachmittagsspitze (Kfz/Stunde)	14%	8%		1	1	2
Anteil Nachtstunden (22.00 - 6.00 Uhr) Ziel-/Quellverkehr	6,5%	6,0%		0	0	0 Kfz-F./8Std.
<b>Stellplätze für Beschäftigte der Firmen/ Handwerker</b>	<b>4</b>					
Kfz-Fahrten/ Stellplatz	3,5					
Verkehrsaufkommen Beschäftigte (Kfz/Tag)				7		14
Vormittagsspitze (Kfz/Stunde)	28%	3%		2	0	2
Nachmittagsspitze (Kfz/Stunde)	3%	17%		0	1	1
Anteil Nachtstunden (22.00 - 6.00 Uhr) Ziel-/Quellverkehr				1	0	1 Kfz-F./8Std.
<b>Kundenfahrten/ Stellplätze für Kundenfahrzeuge</b>	<b>6</b>					
Kfz-Fahrten/ Stellplatz	3,5					
Verkehrsaufkommen Kunden (Kfz/Tag)				11		22
Vormittagsspitze (Kfz/Stunde)	20%	10%		1	1	2
Nachmittagsspitze (Kfz/Stunde)	5%	20%		0	1	1
Güterverkehr, Lkw pro Tag				1		2
Vormittagsspitze	8%	5%		0	0	0
Nachmittagsspitze	7%	9%		0	0	0
<b>Summe Verkehrsaufkommen Regensburger50 entfallend Kfz-Fahrten/Tag</b>				<b>26</b>		<b>52</b>
davon Lkw (Schwerverkehrsfahrten/Tag)				1		2
Vormittagsspitze (Kfz/Stunde)				3	3	6
Nachmittagsspitze (Kfz/Stunde)				1	3	4
Anteil Tagesstunden (6.00 - 22.00 Uhr) Ziel-/Quellverkehr	93,5%	94,0%		25	26	51 Kfz-F./16Std.
Anteil Nachtstunden (22.00 - 6.00 Uhr) Ziel-/Quellverkehr	6,5%	6,0%		1	0	1 Kfz-F./8Std.

<b>Mehrverkehr der Planungen insgesamt (Kfz-F./Tag)</b>	<b>58</b>					<b>116</b>
davon Lkw (Schwerverkehrsfahrten/Tag)	1					2
Vormittagsspitze (Kfz/Stunde)				-2	8	7
Nachmittagsspitze (Kfz/Stunde)				12	4	16
Anteil Tagesstunden (6.00 - 22.00 Uhr) Ziel-/Quellverkehr	93,5%	94,0%		54	53	107 Kfz-F./16Std.
Anteil Nachtstunden (22.00 - 6.00 Uhr) Ziel-/Quellverkehr	6,5%	6,0%		4	5	9 Kfz-F./8Std.